

Durchgeführtes Programm

## Agenda 2030 – Ziele für eine nachhaltige Entwicklung

Ein Seminar der politischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Freitag, 27. Mai 2022 – Sonntag, 29. Mai 2022
- Seminarnummer:** 22/04/214 (WbG)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter\*in:** Karsten Pieper, Soziologe
- Teilnahmegebühr:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

### Inhalte:

Im Jahr 2015 hat die Weltgemeinschaft die Agenda 2030 verabschiedet. Ihr Leitziel ist die weltweite Schaffung und Sicherstellung von menschenwürdigem Leben. Dabei sollen die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahrt werden. Die Agenda 2030 umfasst 17 globale Ziele für Entwicklung – die sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs) –, durch die mittels entsprechender Maßnahmen bspw. Hunger, Armut und Diskriminierung bekämpft, Klimaschutz gefördert, Bildung für alle ermöglicht und Frieden bewahrt werden soll. Nachhaltigkeit besitzt neben einer ökologischen Dimension demnach auch ökonomische und soziale Aspekte.

Das Seminar setzt hier an und beschäftigt sich intensiv mit der Agenda 2030, den dort festgelegten Zielen und diskutiert Maßnahmen, mit denen diese erreicht werden sollen. Neben erzielten Fortschritten und Erfolgen in der Agenda 2030 werden in dem Seminar auch Herausforderungen und Rückschläge der letzten Jahre thematisiert (Corona-Pandemie, andauernde und neue Kriege). Die Seminarteilnehmenden setzen sich darüber hinaus aus individueller Perspektive mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander, hinterfragen ihr eigenes Konsumverhalten kritisch und entwickeln Ideen für eine nachhaltige Lebensweise.

**Ziele:**

- Intensive Auseinandersetzung mit dem Begriff der Nachhaltigkeit aus einer ökologischen, ökonomischen und sozialen Perspektive
- Wissensvermittlung und Überblick über festgelegte Ziele und Maßnahmen für eine globale, nachhaltige Entwicklung im Rahmen der Agenda 2030
- Kritisches Hinterfragen des eigenen Konsums und Entwicklung von Ideen für eine individuelle nachhaltige Lebensweise
- Sensibilisierung und Förderung eines gesellschaftlichen Verantwortungsbewusstseins im Kontext von Klimaschutz und Nachhaltigkeit

## Programmablauf:

### Freitag, 27. Mai 2022

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Karsten Pieper Begrüßung und Vorstellung <i>Plenum</i>
15.30 - 16.00	Kaffee
16.00 - 18.00 Uhr	Karsten Pieper Erläuterung des Programmablaufs, Einführung in die Thematik <i>Plenum</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Karsten Pieper Gemeinsames Kennenlernen <i>Geografische Aufstellung, Blitzlicht</i>

### Samstag, 28. Mai 2022

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Karsten Pieper Nachhaltigkeit – was ist das eigentlich? Zur ökologischen, ökonomischen und sozialen Dimension von Nachhaltigkeit <i>Impuls, Einzelarbeit, Mindmapping im Plenum</i>
10.15 - 10.30 Uhr	Pause

- 10.30 - 12.00 Uhr Karsten Pieper  
Agenda 2030: Ziele für eine nachhaltige Entwicklung  
*Vortrag, Diskussion*
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Karsten Pieper  
Agenda 2030: Maßnahmen und Erfolge – Rückschläge und Herausforderungen. Wo stehen wir im Jahr 2022?  
*Impuls, Medieneinsatz, Diskussion*
- 16.00 - 16.30 Uhr Pause
- 16.30 - 18.00 Uhr Karsten Pieper  
Konsumverhalten und Nachhaltigkeit: Wie beeinflusst mein Konsum die Welt? Was kann ich verändern?  
*Lernortwechsel, walk-to-talk*
- 18.00 Uhr Abendessen

### **Sonntag, 29. Mai 2022**

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Karsten Pieper  
Mein zukünftiger Beitrag für eine nachhaltige Lebensweise  
*Gruppenarbeit*
- 10.15 - 10.30 Uhr Pause
- 10.30 - 12.00 Uhr Karsten Pieper  
Mein zukünftiger Beitrag für eine nachhaltige Lebensweise  
*Gruppenarbeit, Präsentation im Plenum*

12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 - 14.00 Uhr	Karsten Pieper Seminarwertung, Aufarbeitung offener Fragen <i>Feedbackrunde</i>
14.00 Uhr	Abreise

#### **Barrierefreiheit:**

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

#### **Einlassvorbehalt:**

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

#### **Veranstalter\*in:**

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@st-hedwigshaus.de](mailto:info@st-hedwigshaus.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.st-hedwigshaus.de](http://www.st-hedwigshaus.de)

#### Dachverband:



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)

#### Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.